



Herzliche Einladung zum
1. Paderborner Symposium
zu pastoralen Lehr-Lern-Prozessen

25. und 26. Januar 2017

„Ganz schön praktisch!“

Praktika als Motor persönlicher und beruflicher Entwicklung?

Pastoral will gelernt sein. Und zugleich: Wer im Sinn und Geist Jesu Christi und damit pastoral zu handeln versucht, macht in der Begegnung von Existenz und Evangelium immer neue Lernerfahrungen.

Dieses Lernen aus der Praxis für die Praxis spielt in der Ausbildung von pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – und ganz besonders in dem dezidiert praxisbezogenen Studium der Religionspädagogik – eine zentrale Rolle. Praktika sollen hier einen wichtigen Beitrag für die persönliche und berufliche Entwicklung der Studierenden leisten.

Doch die Erfahrung zeigt: Die reflektierte Verknüpfung der Praktikumserfahrungen mit den Studieninhalten fällt den Studierenden alles andere als leicht, Mentorinnen und Mentoren fragen oftmals nach ihrer spezifischen Rolle und ihrem konkreten Auftrag in der Begleitung, Ausbildungsleitungen suchen nicht zuletzt bei der Ausgestaltung und Auswertung von Praktika nach einer engeren Abstimmung zwischen Hochschule und potenziellem Arbeitgeber.

Wir laden dazu ein, diesen und weiteren Fragen im Zusammenhang mit den Praktika als einem markanten Ort pastoraler Lehr-Lern-Prozesse im wissenschaftlichen und kollegialen Austausch nachzugehen.

25. Januar 2017

17:00 - 19:00 Uhr

Informationen und Austausch

zur (Neu-)Gestaltung und Begleitung der Praktika
im Studiengang Religionspädagogik,
insbesondere für Ausbildungsleitungen sowie Mentorinnen
und Mentoren

26. Januar 2017

9:00 - 16:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Dekan Prof. Dr. Kai G. Sander, Prof'in Dr. Christiane Koch,
Prof. Dr. Ulrich Feeser-Lichterfeld

Impulsreferate

Prof. Dr. Dr. Oliver Reis (Universität Paderborn): Schlüsselfunktion
von Praktika in der theologischen und pastoralen Kompetenz-
entwicklung

Prof. Dr. Reinhard Feiter (Universität Münster): Wann ist Praxis
pastoral und was lässt sich aus ihr für die Pastoral lernen?

Brainstorming und Diskussion zu Stand und Perspektiven von
Praktika innerhalb pastoraler Lehr-Lern-Prozesse

Für Pausengetränke und Mittagsimbiss ist gesorgt

Veranstalter

Fachbereich Theologie der Katholischen Hochschule NRW

IbiP – Institut für pastorale Praxisforschung und bibelorientierte Praxisbegleitung



Organisation und Kontakt

Prof. Dr. Ulrich Feeser-Lichterfeld

Professur für Praktische Theologie mit Schwerpunkt Praxisbegleitung, Praxisforschung und Pastoralpsychologie

Telefon: 05251 – 1225-30 / paderborner-symposium@katho-nrw.de

Veranstaltungsort

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Abt. Paderborn, Leostraße 19, 33098 Paderborn



Weitere Informationen und Anmeldung: www.paderborner-symposium.de